

53. C.G. Auktion vom 20. – 25. Juni 2022:

Online Live Auktionen für alle Einzellose und Nachlässe, sowie Banknoten und Münzen

In der Woche vom 20. – 25. Juni 2022 findet die 53. Christoph Gärtner Auktion am Firmensitz in Bietigheim-Bissingen statt. In den ersten fünf Tagen der Sommerauktion überzeugt das Angebot der Philatelie. Am Samstag, den 25. Juni 2022 kommen Banknoten und Münzen unter den Hammer. Nachdem die online live Auktionen in der Frühjahrsversteigerung verstärkt von den Bietern angenommen wurden, können auch im Juni neben der Saalauktion und der Einsendung von schriftlichen Geboten auf viele Sektionen der knapp 12.000 Lose online mitgeboten werden. Alle Einzellose und Nachlässe der Philatelie-Auktion werden über philasearch.com sowie Banknoten und Münzen über bidr.com online live versteigert.

Das Sortiment ist wie gewohnt abwechslungsreich, wobei der Fokus in der Philatelie traditionsgemäß auf Postgeschichte und ungewöhnlichen Sammlungen liegt. Schwerpunkte der Auktion sind CHINA mit rund 500 Losen - meist Einzellose -, Deutschland mit Altdeutschland, Saar und Memel oder auch die rund 300 Nachlässe. Die Offerte reicht von preislich bescheidenen, ungewöhnlichen Marken und Belegen bis hin zu Spitzensammlungen und komplett belassenen Nachlässen.

Highlights sind unter anderen rare Einzelstücke weltweit. Zum Beispiel der einzig bekannte Brief Philippinen 1881 frankiert mit Fiskalmarke 10 C. und Aufdruck „HBC“, Kombinationsbriefe Französisch-China mit chinesischem Drachen oder vom Saargebiet eine nicht ausgegebene 3 RM mit Aufdruck „Sarre“. Weiterhin erwähnenswert ist eine Marke vom U-Boot Hela auf Brief und das herausragende Stück der Schweiz Philatelie – eine Sitzende Helvetia 1862, sehr wahrscheinlich ein Probedruck. Verwendet ist sie zusammen mit 10 Rappen hellblau als korrekte 12 Rp.-Frankatur auf vollständigem Nachnahme-Streifband von Liestal nach Arboldswil und entwertet mit dem Einkreisstempel "Liestal 22/März/67".

Interessante Banknoten sind seltene ausländischen Stücke wie die 5 Gulden 1832 der Niederländischen Antillen, Speciedaler 1817 der Norges Bank oder Wiener Stadt-Banco Zettel über 100 Gulden aus dem Jahr 1800.

Das Angebot der Münzen, Medaillen und Orden erstreckt sich von der Antike bis zur Neuzeit - vom goldenem Solidus des Theodosius II., über Goldgulden vom Sigismund von Luxemburg (um 1400), den Albertusthaler aus dem Jahr 1695, Konventionstaler 1766 aus Regensburg bis zu modernen Münzen des 20. Jahrhunderts wie 20 Yuan 1982 oder 200 Kc 1994 werden Münzen aus verschiedenen Epochen angeboten.

Das Auktionshaus Gärtner bietet Besichtigungszeiten ab dem 7. Juni 2022 an. Online-Kataloge sowie die kompletten pdf-Kataloge zum Download stehen auf der Webseite www.auktionen-gaertner.de und www.cg-collectors-world.de zur Verfügung.